

Wissen und Beratung auf einen Blick

Gesundheit Kommunikation Hobby & Freizeit Office Computer Familie Sprachen

Q

Startseite > Personal > Mitarbeiterführung > Selbstmord als letzter Ausweg aus der Mobbing-Falle?

#### Mitarbeiterführung

# Selbstmord als letzter Ausweg aus der Mobbing-Falle?

24. Mai 2011 • von Jürgen W. Goldfuß



"Selbstmord ist billiger als eine Abfindung" betitelte der Wiesbadener Kurier ein Interview zum Thema Mobbing. Und tatsächlich ist Selbstmord für viele Gemobbte scheinbar der letzte Ausweg aus dem alltäglichen Terror. Doch soweit muss es nicht kommen.

Gewerkschaften schätzen, dass drei bis fünf Prozent der Beschäftigten gemobbt werden. Das heißt, jeden Tag gehen im Durchschnitt 1,5 Millionen Arbeitnehmer mit Angstgefühlen an ihren Arbeitsplatz. Solange sie noch dort hingehen. Denn vielen erscheint die Situation am Arbeitsplatz derart ausweglos, dass nur noch der Selbstmord als Lösung gesehen wird. So gaben denn 42 Prozent der befragten Mobbingopfer an, sich mit Suizidgedanken zu tragen.



# 15 bis 20 % der Selbstmorde in Deutschland werden Mobbingsituationen zugeschrieben

Bei 11 000 Selbstmorden im Jahr kann man von etwa 1600 bis 2000 Selbstmorden pro Jahr ausgehen, die durch Mobbing ausgelöst werden. Andere Schätzungen gehen von mehr als 3000 Opfern aus. Zwei Drittel davon betreffen Männer, ein Drittel sind Frauen. Auch wenn es vielleicht zynisch klingt: Diese "Fälle" erscheinen nicht mehr in der Kostenkalkulation für ärztliche Betreuung und Rehabilitations-Maßnahmen.

Wie sieht es aber bei den Hinterbliebenen aus? Wenn wir von einem statistischen Wert von fünf betroffenen Personen bei einem Todesfall ausgehen, so leiden 8 000 bis 15 000 Angehörige unter den Auswirkungen von Mobbing, weil ein Familienmitglied den Druck durch andere Menschen nicht mehr aushielt. Hier verzweifeln Familienangehörige an der Umwelt, hier wachsen Kinder mit einem beschädigten Weltbild auf, hier wird bereits der Grundstein gelegt für die nächste Mobber-Generation, die sich an "den anderen" rächt.

Es entstehen nicht mehr quantifizierbare Folgekosten mit gravierenden gesellschaftspolitischen Auswirkungen.

#### Wer von selbst geht, fordert keine Abfindung

Dass Selbstmorde wegen Mobbings nicht nur in Deutschland ein Problem sind, zeigen die Statistiken der France Telekom. Dort haben sich seit 2008 mehr als 60 Beschäftigte das Leben genommen. Die Ursache laut Gewerkschaftsangaben sind die "unmenschlichen Arbeitsbedingungen" und der Abbau von 22000 Jobs in den vergangenen Jahren. Und so mancher Chef ist erleichtert, wenn durch das freiwillige Ausscheiden eines Mobbing-Opfers eine gerichtlich verordnete Abfindung erspart bleibt.







## Über Ihren Experten



Jürgen W. Goldfuß

Alle Beiträge anschauen

### Folgende Beiträge sind für Sie ebenfalls interessant:

#### Stress

# Mobbing-Definition: Psychoterror am Arbeitsplatz

15. November 2012 • von Gabriele Köpke

Von Mobbing hat heutzutage fast jeder schon einmal gehört. Der Begriff lässt sich mit Belästigen, Anpöbeln oder Schikanieren übersetzen. Es handelt sich um überwiegend psychische Gewalt am Arbeitsplatz. Die angegriffene Person wird systematisch und...

#### Personal

# Die größten Irrtümer: "Ich hab nichts gegen Dich" – Mobbing im Büro

25. April 2012 • von Mikkel Rausch

"Ich hab nichts gegen Dich" – wie oft hat man selbst diesen Satz nicht schon gehört oder ausgesprochen? Vor allem am Arbeitsplatz wird er im Zusammenhang mit dem Thema Mobbing oft dahingesagt. Aber diese Aussage entspricht manchmal nicht der...

#### Mitarbeiterführung

# Mobbing am Arbeitsplatz ist täglicher Terror

11. Mai 2011 • von Jürgen W. Goldfuß



#### Rücken

# Rückenschmerzen sorgten 2008 für steigende Fehlzeiten

5. Januar 2009 • von Christian Riedel

2008 stieg die Zahl der krankheitsbedingten Fehltage an. Hauptverursacher sind nicht Grippe und Erkältung, sondern Rückenschmerzen und Verspannungen.

#### Personal

# Wann Sie zwischen normalen Konflikten und Mobbing unterscheiden müssen

2. April 2013 • von Julia Poluliakh

Nicht immer ist es leicht, die feine Linie zwischen einem berechtigten Konflikt und subtiler Mobbing-Strategie am Arbeitsplatz zu erkennen. Wenn der Chef die Sekretärin "Tippse" nennt, ist jedem Beteiligten klar, dass dies unangemessen ist. Doch wie...

#### Stress

# So erkennen Sie den Unterschied zwischen Konflikt und Mobbing

15. November 2012 • von Gabriele Köpke

Konflikte und Mobbing unterscheiden sich deutlich. Schwierigkeiten, Gegensätze und Meinungsverschiedenheiten bilden Herausforderungen im Arbeitsprozess. Ursachen für Konflikte sind Interessenkämpfe bei unvereinbaren Zielen, Wettbewerb oder die...

#### Personal

# Mobbing am Arbeitsplatz: Handlungen

4. August 2010 • von Heidi Krüger

Mobbing am Arbeitsplatz ist ein weit verbreitetes Phänomen. Leymann hat verschiedene Mobbing-Handlungen zusammengefasst um eine Strukturierung zu veröffentlichen. Interessant ist die Betrachtung der Handlungen in der Unterscheidung der Gender bzw...

#### Arbeitsschutz

## Wie äußert sich Mobbing?

21. Februar 2011 • von Thomas Pfister

Mobbing am Arbeitsplatz ist die größte Unsitte in unserer Zeit. Die betroffenen Opfer bekommen meistens keine Unterstützung vom Umfeld. Mobbing erfolgt unterschwellig und kaum merkbar für Unbeteiligte oder auch in offener Konfrontation.

#### Arbeitsschutz

# So handeln Sie als Vorgesetzter richtig

### experto.de

#### Arbeit & Beruf

# Mobbing: Wenn der Arbeitsplatz zur Hölle wird

26. Februar 2013 • von Monika Heilmann

Das Thema Burn-out hat das Thema Mobbing fast aus den Medien verdrängt. Nach wie vor jedoch leiden zahlreiche Mitarbeiter unter Mobbing, unter Psychoterror am Arbeitsplatz. Mobbing - ein Dauerbrenner.

Startseite

Was ist experto.de?

Mit mehr als 50.000 Artikeln ist experto.de das führende deutsche Online-Expertenportal! Unsere



ist f	ür jede	en die	passende	Antwort
und Lösung dabei!				

Q

Copyright © 2017 experto.de

Über experto.de Alle experto Themen Mediadaten Datenschutz Impressum